



Quartalsmitteilung zum 31. März 2024

Dr. Lars Brzoska
(Vorsitzender des Vorstandes)

Dr. Volker Hues
(Mitglied des Vorstandes, Finance)

Hamburg, 7. Mai 2024



1. Quartal 2024: Auf einen Blick



Auftragseingang trotz eines schwierigen Marktumfeldes mit 1.363 Mio. € im Vergleich zum Vorjahr stabil



Umsatz mit 1.274 Mio. € gegenüber Vorjahr leicht rückläufig



EBIT und EBIT-Rendite erwartungsgemäß unter Vorjahr mit 101,5 Mio. € bzw. 8,0 %



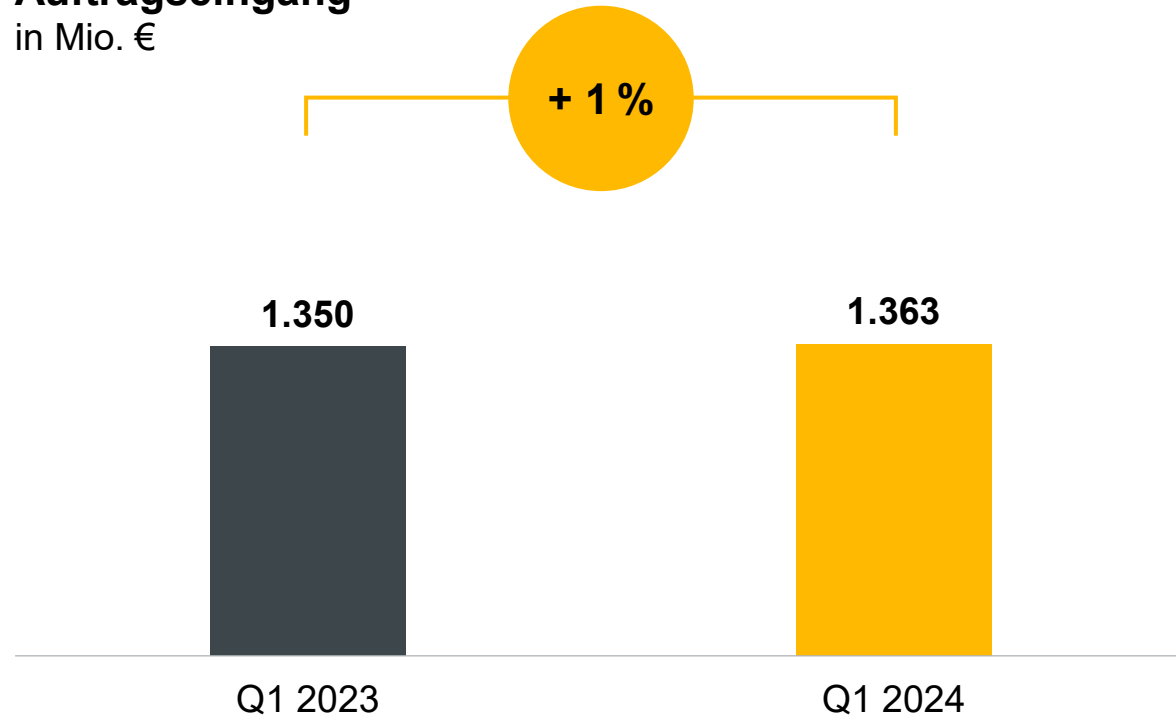
Starker **Free Cashflow** in Höhe von 159 Mio. €



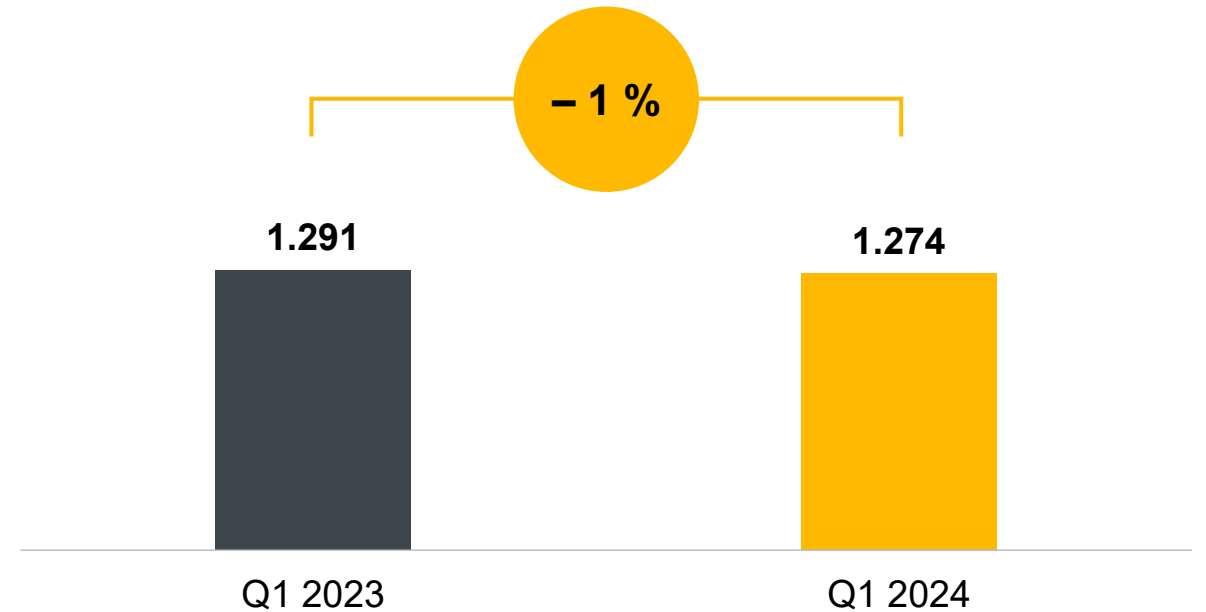
Prognose für 2024 bleibt unverändert

Auftragseingang stabil

Auftragseingang
in Mio. €

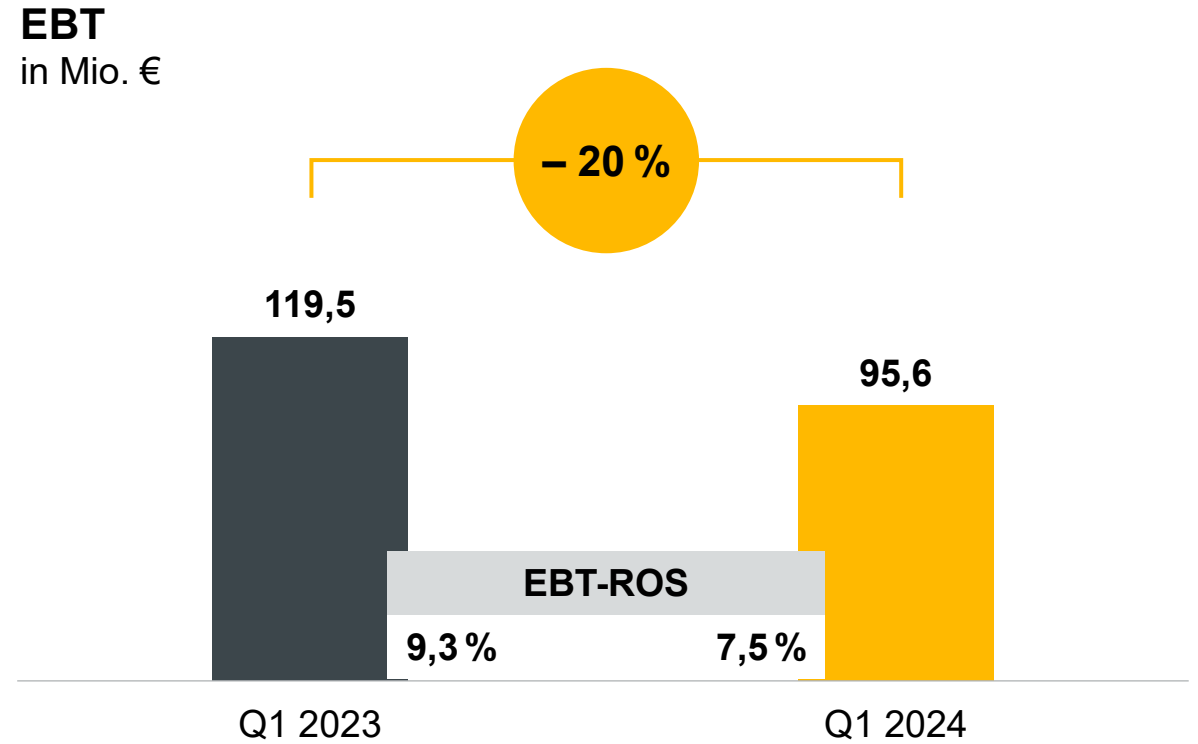
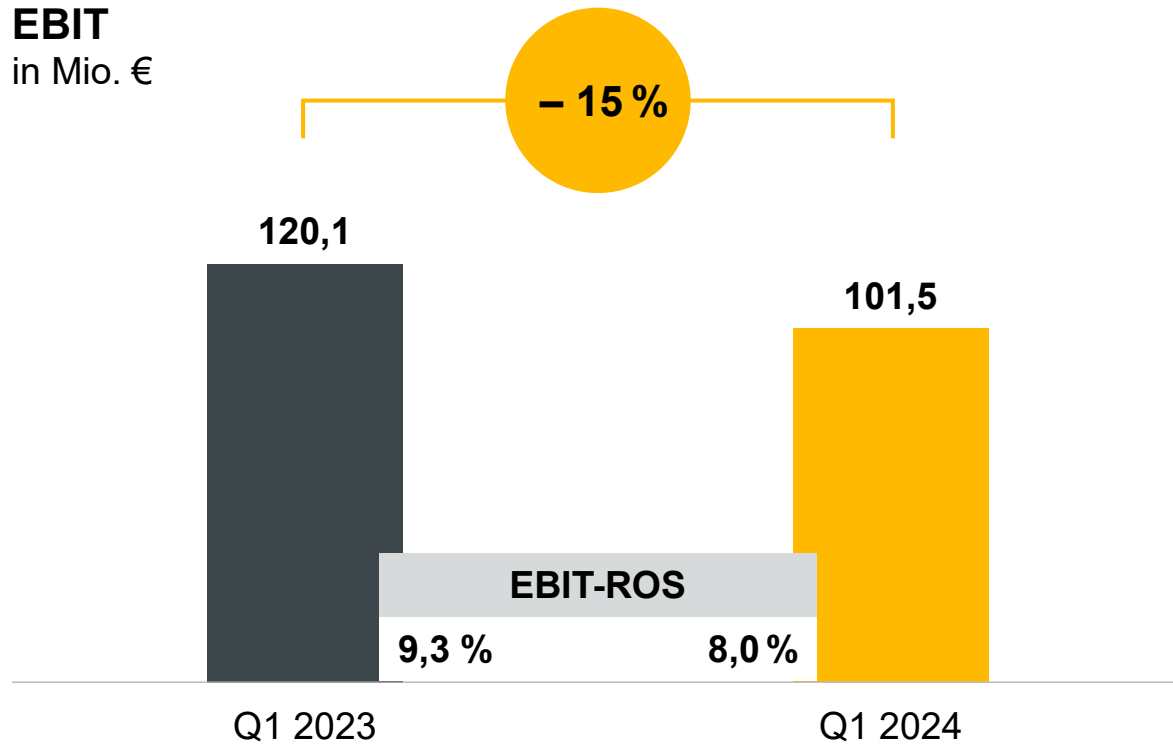


Umsatz
in Mio. €



Rückläufige Umsätze im Neugeschäft durch Zuwächse im Kundendienst sowie durch positive Entwicklung im Finanzdienstleistungsgeschäft nahezu kompensiert

EBIT und EBT erwartungsgemäß unter Vorjahr

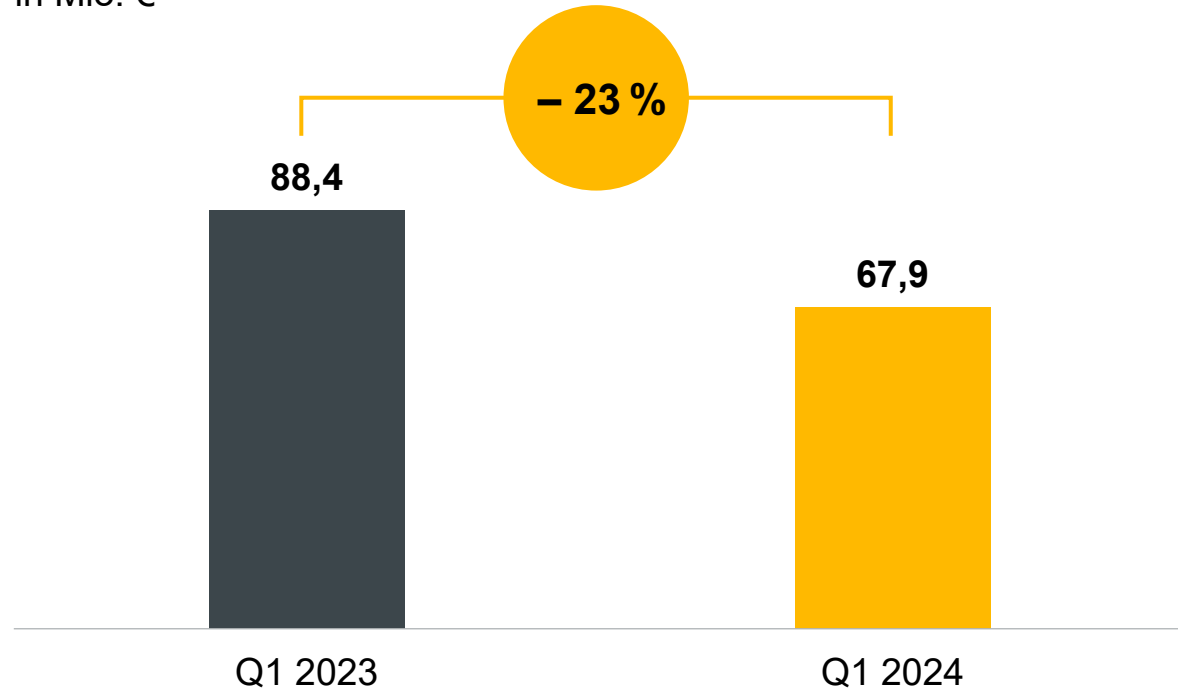


Maßnahmen zur Ergebnissteigerung zeigen Wirkung, konnten jedoch Kostenerhöhungen aus Tarifeffekten und dem weitgehend im Vorjahr erfolgten Aufbau von Personal nicht vollständig ausgleichen

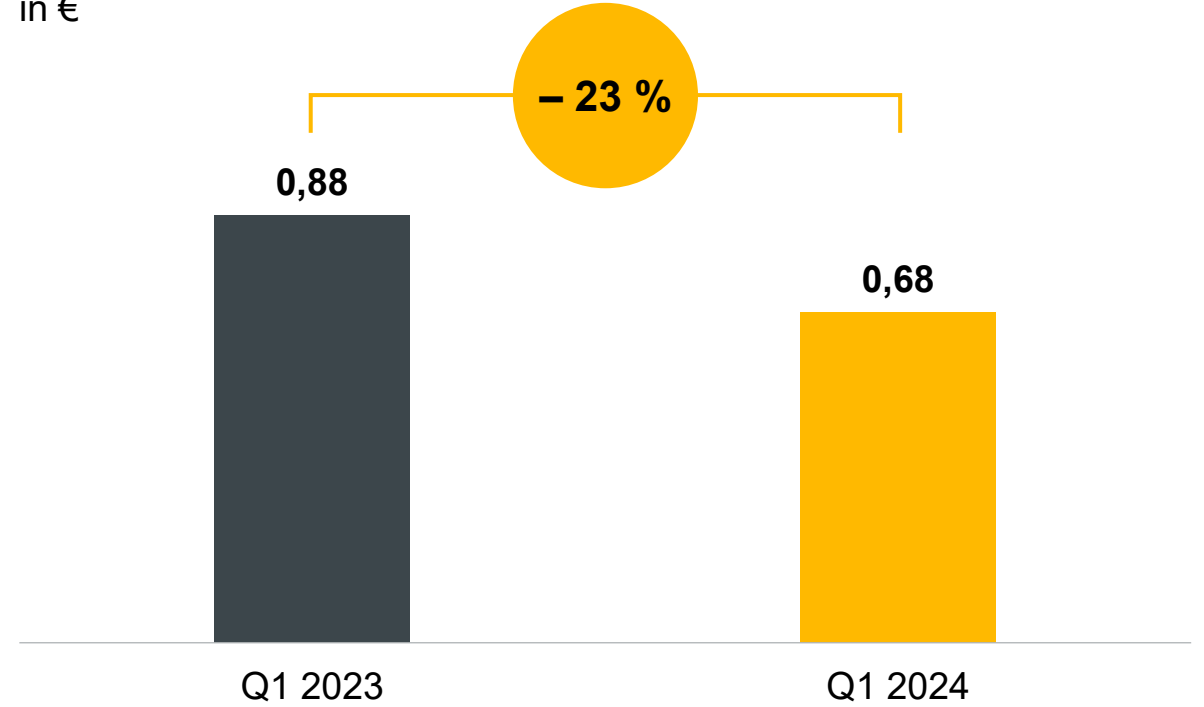
EBT des Vorjahres profitierte zusätzlich von positivem Effekt aus Währungssicherung der Kaufpreiszahlung für Storage Solutions (mittlerer einstelliger Millionen-Euro-Betrag)

Ergebnis nach Steuern ebenfalls gesunken

Ergebnis nach Steuern
in Mio. €



Ergebnis je Vorzugsaktie
in €



Prognose 2024 bleibt unverändert

	Ist 2023	Prognose 2024
Auftragseingang in Mrd. €	5,2	5,2 bis 5,8
Umsatz in Mrd. €	5,5	5,3 bis 5,9
EBIT in Mio. €	430	420 bis 470
EBIT-ROS in %	7,8	7,6 bis 8,4
EBT in Mio. €	399	380 bis 430
EBT-ROS in %	7,2	6,9 bis 7,7
ROCE in %	15,9	14,5 bis 17,5
Free Cashflow in Mio. €	15	>200

Annahmen

Keine Verschlechterung der geopolitischen Lage

Beibehaltung des derzeitigen Zins- und Inflationsumfeldes

Stabile Lieferketten

Enthaltene Effekte aus Akquisitionen

Kaufpreisallokationen (13 Mio. €)

Variable Vergütung (11 Mio. €)

Disclaimer

Bei den Ausführungen in dieser Präsentation handelt es sich teilweise um zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den aktuellen Erwartungen, Annahmen und Einschätzungen der Unternehmensleitung zu künftigen Entwicklungen beruhen. Solche Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, die größtenteils außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Dazu gehören unter anderem Veränderungen der gesamtwirtschaftlichen Lage – etwa durch geopolitische Konflikte, Naturkatastrophen, Pandemien und ähnliche Ereignisse höherer Gewalt –, der Verschuldungsproblematik, innerhalb der Intralogistikbranche, bei der Materialversorgung, der Verfügbarkeit und Preisentwicklung von Energie und Rohstoffen, der Nachfrage in wichtigen Absatzmärkten, der wettbewerbs- und

ordnungspolitischen Entwicklungen sowie der regulatorischen Vorgaben, der Devisenkurse und Zinsen sowie auch der Ausgang anhängiger oder künftiger rechtlicher Verfahren. Sollten diese oder andere Unsicherheitsfaktoren und Unwägbarkeiten eintreten oder sich die den Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen genannten oder implizit zum Ausdruck gebrachten Ergebnissen abweichen. Eine Gewähr oder Haftung für zukunftsgerichtete Aussagen wird daher nicht übernommen. Ferner besteht – unbeschadet bestehender kapitalmarktrechtlicher Verpflichtungen – weder die Absicht noch wird eine Verpflichtung übernommen, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren.

 ***JUNGHEINRICH***